



Gemeinsam musizieren

Evangelische Singschule Jena wird in Lobeda gegründet

Nach den Winterferien 2023 geht im Niemöllerhaus in Lobeda eine neue Form von Musikschule an den Start. Wir sprachen im Vorfeld mit Kantor Fabian Pasewald, der die Leitung übernimmt.

Was ist unter dem Begriff Singschule zu verstehen?

Fabian Pasewald: In der Evangelischen Singschule werden Kinder und Jugendliche miteinander musizieren, viel Neues kennen lernen und Gemeinschaft pflegen. Und zwar egal, ob sie getauft sind oder nicht. In der Singschule lernen alle das Singen von der Pike auf - unter professioneller Anleitung. Die Gemeinschaft ist dabei ganz wichtig, denn mit anderen gemeinsam zu singen, ist viel schöner als allein.

Welche Altersvorgaben gibt es für Interessierte?

Fabian Pasewald: Die Singschule bietet drei Altersstufen: den Vorbereitungschor für die 1.-3. Klasse, den Kinderchor für die 4.-6. Klasse und den Jugendchor ab der 7. Klasse. Jede Gruppe probt einmal wöchentlich im Niemöller-Haus unter meiner Leitung.



Fabian Pasewald
(Foto: Anne Hornemann)

Was ist der Vorteil einer Singschule gegenüber einer Musikschule?

Fabian Pasewald: Die Evangelische Singschule ist absolut spezialisiert auf das Singen in der Gemeinschaft. Ein



Martin-Niemöller-Haus Lobeda
(Foto: Sabine Fricke)

Instrument kann man bei uns als Ergänzung auch erlernen, zum Beispiel ein Blasinstrument. Doch bei uns geht es nicht ausschließlich um die Entwicklung musikalischer Kompetenzen. Wir gehen noch einen Schritt weiter: Wir greifen die kleinen und großen Fragen des Lebens auf und suchen in der Musik Antworten darauf.

Sie leiten mehrere Chöre, darunter an der Uni Halle und an der FSU. Wie stark werden Sie sich als Kirchenmusiker in Lobeda einbringen?

Fabian Pasewald: An der Uni Halle unterrichte ich einige Stunden pro Woche Chorleitung und gebe meine Erfahrungen und mein Fachwissen an künftige Musiklehrerinnen und Musiklehrer weiter. Bleibt noch der Studierendenchor „Collegium Vocale“ der Universität Jena als ständiger Chor neben den zukünftigen Chören der Singschule. Klar, das wird mich manchmal ziemlich fordern. In Lobeda bin ich in Teilzeit angestellt. Die Chöre der Singschule werden meine Zeit schon fast ausfüllen.

Informationsabend im Martin-Niemöller-Haus: **1. Dezember 18.30 Uhr**

Hilfe in der Energiekrise

Wenn Sie sich Sorgen wegen steigender Kosten für Strom und Gas machen, scheuen Sie sich nicht, Unterstützungsleistungen zu beantragen. Eine jetzt eingerichtete Webseite der Stadt Jena enthält Spartipps und konkrete Hilfsangebote (Wohn-geld, Kindergeld, Schuldnerberatung, Arbeitslosengeld II). Auch die Stadtteilbüros haben die Adressen der betreffenden Anlaufstellen.
rathaus.jena.de/de/energiekrise

Brunnen wird erneuert

Die Bauarbeiten am Platz vor dem Eingang des Jugendclubs „Westside“ einschließlich der Straßenbahnhaltestelle haben begonnen. Im Zentrum der Gestaltung steht die Brunnenanlage, die in ihrer ursprünglichen Form mit drei abstrakten Plastiken wiederhergestellt wird. Die Gesamtsumme von 2 Millionen Euro wird zu 2/3 aus Städtebaufördermitteln gefördert. Mitte nächsten Jahres soll der Platz übergeben werden.

Eröffnung verschiebt sich

Noch liegen die Arbeiten an der neuen Schwimmhalle im Plan – trotz aller Materialknappheiten im Baugeschäft. Doch zunehmend rückt die energetische Situation in den Vordergrund, vor allem die vom Stadtrat beschlossenen Einsparziele für städtische Einrichtungen den kommenden Winter betreffend. Zu Redaktionsschluss zeichnete sich deshalb eine Verschiebung des für Anfang des Jahres geplanten Eröffnungstermins ab.

Kleingartenanlage in Ost wird gebaut

Woche der Generationen

Wie wir bereits berichteten, wird oberhalb der Novalisstraße auf 5,5 Hektar eine Kleingartenanlage mit 100 Parzellen errichtet. Den dafür nötigen Entwurf zum Bebauungsplan hat der Jenaer Stadtrat bereits am 14. Juli auf den Weg gebracht. Danach sollen auch öffentlich nutzbare Grünbereiche und ein Vereinshaus errichtet werden. Die Zufahrt zur Gesamtanlage erfolgt über die Novalisstraße. Am Eingang dieser Sackgasse ist ein Abzweig vorgesehen, der auf einem Parkplatz mündet. Ein zweiter Parkplatz für die Kleingärtner ist am Ende der Novalisstraße geplant. Gegen diese Verkehrslösung hatte der Ortsteilrat während des Vorentwurfs 2018 Bedenken angemeldet und eine Zufahrt über die Ilmnitzer Straße angeregt. Doch diese Variante konnte sich im Verfahren gegen andere Anliegerinteressen nicht durchsetzen.

Das künftige Gebiet der „Kleingartenanlage Lobeda-Ost“ liegt im Landschaftsschutzgebiet „Mittleres Saaletal zwischen Göschwitz und Camburg“. Die Untere Naturschutzbehörde als zuständige Behörde,

„sieht das Planvorhaben als mit den Schutzziele des LSG vereinbar. Eine Herausnahme der Fläche aus dem LSG ist damit nicht erforderlich“. Allerdings wird vorgeschrieben, dass vor Baubeginn die Erlaubnis der Unteren Naturschutzbehörde einzuholen ist, weil das Gebiet in der Trinkwasserschutzzone III liegt. Einsprüche und Bedenken zum B-Plan können noch bis zum 4. November in der Stadtverwaltung angemeldet werden. Wann die Erschließungsarbeiten der Anlage beginnen, steht noch nicht fest.



Genau 100 Kleingartenparzellen umfasst die künftige „Kleingartenanlage Lobeda-Ost“

Das Miteinander von Alt und Jung ist Thema der „Jenaer Woche der Generationen“. In mehreren Stadtteilen gibt es Veranstaltungen – eine seltene Chance, Vereine und ihre Wirkungsstätten kennenzulernen.

Auch in Lobeda ist das Angebot vielfältig: So gibt es einen Spaziergang zur Stadtteilbibliothek mit anschließendem Rundgang, Tänze und Sport unter Anleitung des Show Ballett Formel I, gemeinsames Töpfern oder eine Päckchenaktion für über 85-Jährige. Zum Tag der offenen Tür lädt das neue Teilhabezentrum „Das Gut“ in Lobeda-Ost.

„Früher war alles besser – heute aber auch“ ist das Motto eines gemeinsamen Plauderstündchens bei Kaffee und Kuchen. Christine Theml stellt die Schriftstellerin Astrid Lindgren vor und „Rudolfs Schokoladenwerkstatt“ gibt auch in diesem Jahr wieder.

Wann: 7. bis 12. November

Programm: familienbuendnis-jena.de

Beispiel für gelungenen Stadtumbau-Ost

Aus ganz Deutschland kamen Wohnungsunternehmen, Wissenschaftler und Politiker zu einer Tagung über künftige Herausforderungen beim Stadtumbau von Neubaugebieten ins LISA. Dazu hatten das Kompetenzzentrum Großsiedlungen e.V. gemeinsam mit dem Verband Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. (vtw) und jenawohnen eingeladen. Der Jenaer Fachdienstleiter Stadtentwicklung, Lars Liebe, zeigte anhand einer Modellrechnung, dass Lobeda und Winzerla für Sommer wie den gerade erlebten, gut gerüstet sind. Bei steigenden Temperaturen profitie-

ren die beiden Großwohnsiedlungen von der Höhe der Häuser, der grünen Umgebung und der guten Durchmischung mit Kaltluft. Einen Schub in Richtung Energiewende erhofft er sich vom Ideenwettbewerb „Reallabore der Energiewende“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, bei dem Jena unter Führung der Stadtwerke zu den Finalisten zählt. Tobias Wolfrum als Geschäftsführer der Stadtwerke führte weiter aus, dass die dezentrale Energieversorgung ein wichtiges Zukunftsthema ist, dass sich besonders gut im Typenbau erproben lässt. Gelder aus dem Projekt sollen

bei Bewilligung für die Heizungssteuerung am Salvador-Allende-Platz eingesetzt werden. Erste Ergebnisse zur intelligenten Infrastruktur gibt es im Smarten Quartier in der Ziegesarstraße. Dort konnte der Energieverbrauch durch dezentrale Lösungen um 30% reduziert werden.

Vor der Tagung informierten sich die Teilnehmer auf einer Bustour durch Lobeda und Winzerla über „Soziale Stadt“-Projekte der letzten 20 Jahre. Viel Anerkennung fanden die komplexen Umgestaltungen am Salvador-Allende-Platz und an der Wasserachse.



◀ Gut besuchte Tagung: Wohnungsunternehmen, Politiker und Wissenschaftler kamen nach Lobeda

Dr. Bernd Hunger, Vorsitzender des Kompetenzzentrums Großsiedlungen, verwies auf künftige Herausforderungen durch Klimawandel und Energieeffizienz ▶



Arbeitsladen am Allendeplatz schließt

Große Aufmerksamkeit zur Eröffnung im Sommer 2019 und nun zum Abschied: Der Arbeitsladen am Allendeplatz muss nach drei Jahren schließen. Das BIWAQ-Projekt „Teilhabe am Wachstum in Jena“ hat keine weitere Förderzusage von Bund und Land bekommen. Die Erwartungen waren groß, die Stadt, AWO und Jenaer Wirtschaft hatten. Langzeitarbeitslose, die bisher kein Glück bei der Suche nach einer Arbeitsstelle hatten, sollten zwanglos vermittelt werden: Beratung ohne vorherige Terminabsprache, individuelle Suche nach persönlichen Stärken auch außerhalb des bisherigen Berufsbildes. Doch der Enthusiasmus wurde schnell gedämpft. Durch Corona mussten die Türen geschlossen bleiben. Auch Kleinunternehmen, die auf der Suche nach Arbeitskräften sind, gibt es in Lobeda und Winzerla nicht reichlich. Für

Gebietskordinatorin Tina Lange hat es dennoch gelohnt: „Hunderte Beratungsgespräche, gemeinsames Entwickeln passender Bewerbungsunterlagen, kleinere Bildungsangebote und auch psychologische Hilfen haben ebenso wie Unternehmensbesuche und Unternehmengespräche dazu beigetragen, dass wir im Gesamtprojekt für fast 100 Personen eine Arbeitsaufnahme vermitteln konnten“.



Start im Sommer 2019

Kleine Doppelausstellung

„Von abstrakter Darstellung bis Pastellmalerei“ – im Stadtteilbüro werden im November Bilder von zwei Künstlerinnen gezeigt, die teilweise unterschiedliche Techniken verwenden. Evelin Lindner fertigt neben abstrakten Bildern auch Arbeiten in Mischtechnik, teils hat sie Acrylfarbe mit Pigmenten angereichert. Von Karin Halbauer sind insbesondere Landschaftsmotive in Pastelltechnik zu sehen.



„Brücke“ von Karin Halbauer

Ehrenamtspreis ausgelobt

Mit dem Jenaer Ehrenamtspreis werden Menschen gewürdigt, die sich im besonderen Maße für das Gemeinwesen ehrenamtlich engagieren. Alle Jenaer haben die Möglichkeit, bis Anfang November Vorschläge mit Begründung für Einzelpersonen, Vereine und Initiativen einzureichen. AWO Regionalverband Mitte-West-Thüringen e.V., Soproner Straße 1b, 99427 Weimar oder verbandsarbeit@awo-mittewest-thueringen.de

Fit durch Herbst und Winter

Bewegung erhält die Gesundheit und ist für das Wohlbefinden wichtig – vor allem während der dunklen Jahreszeit. Das DRK-Seniorenbegegnungszentrum bietet jeden Montag Sitzgymnastik für Menschen, die in der Bewegung eingeschränkt sind (Beginn: 10.45 Uhr). Auch in der Gymnastikgruppe „Gesunde Runde“, die sich donnerstags um 9 Uhr trifft, stehen verschiedene sportliche Aktivitäten auf dem Programm.

Amateurfilm-Schätze

Der VIDEOaktiv-Freundeskreis Jena beendet im November die mehrjährige Reihe der Amateurfilm-Schätze im Stadtteilbüro. Gezeigt wird ein Querschnitt durch 70 Jahre Amateurfilmgeschichte in Jena. Es moderiert Peter Gallasch. Der Eintritt ist frei!
Mittwoch, 23.11. 15.30 Uhr

Veranstaltungen und Angebote im Stadtteil

TheKiZ Regenbogen, Rudolf-Breitscheid-Str. 4, Tel. 49 78 30

Spaziergang zur Bibliothek: **Mo, 7.11. 15 Uhr** (Treff Allendeplatz)

Vorlesetag: **Fr, 18.11.** (Vorleser gesucht – Macht mit!)

Beratung (arabisch): **Mi, 23.11.;**
Erzähl-Spaziergang: **Mi, 30.11.**
(beides mit Termin)

Kinder- und Jugendzentrum Klex, Fregestr. 3, Tel. 63 50 90

Internationaler Kochabend „Kitchen in the Klex“: **Mo, 14.11. 17 Uhr** (im AWO-Mehrgenerationenhaus Breitscheidstr. 2-4)

TheKIZ Anne Frank, Martin-Niemöller-Str. 7, Tel. 33 15 74

Töpfern: **Mi, 9.11. 14 Uhr**

Zeichenkurs: **19.u. 20.11. 10-17 Uhr**

Yoga für Schwangere: **dienstags 17-18.30 Uhr;** Krabbelgruppe: **mittwochs 15.15-16.15 Uhr;** Eltern-Kind-Sport: **mittwochs 16-17 Uhr;** Schach für Kinder ab 5 Jahre: **donnerstags 16.30-17.15 Uhr;** Bildungsberatung (Deutsch, Russisch): auf Anfrage

Jugendzentrum Westside, Karl-Marx-Allee 13, Tel. 49 26 80

Westside-Café: **samstags 13-16 Uhr**
SundayFunday: **sonntags 16-19 Uhr,** Turnhalle Emil-Wölk-Straße

DRK-Begegnungsstätte, Ernst-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14

Geführte Wanderung: **Di, 1.11. 10 Uhr**

Smartphone-Café: **Di, 1., 15. und 29.11. 13.30 Uhr**

Skat: **Mo, 7. und 21.11. 13 Uhr**

Chor / Musikalischer Nachmittag: **Di, 8. und 22.11. 13.30 Uhr**

Stammtisch für Alleinstehende: **Mo, 14.11. und 28.11. 13.30 Uhr**

Wanderung für Demenzerkrankte und Angehörige: **Do, 17.11. 10 Uhr**

Literaturkreis: **Mo, 21.11. 10 Uhr**

Singen mit Fr. Lehmann: **Di, 29.11. 14 Uhr**

Veranstaltungen und Angebote im Stadtteil (Fortsetzung von Seite 3)

KuBuS, Theobald-Renner-Str. 1a, Tel. 53 16 55

Folk Club mit Tim „DocFritz“ Liebert: **So, 6.11. 17 Uhr**

Mittwochsschnack für Senioren: **Mi, 9.11. 14-16 Uhr** (Spaziergang ab Stadtteilbüro 13 Uhr)

Kinderakademie „Funkeln im Dunkeln- Gestalte dein Lichterbild“: **Sa, 12.11. 11-14 Uhr**

„Rechte Richter und Staatsanwälte. Eine Gefahr für den Rechtsstaat?“ Vortrag mit Dr. Joachim Wagner **Do, 17.11. 18 Uhr**

Salsa Party mit Crashkurs: **Sa, 19.11. 18.30 Uhr** Crashkurs, **20 Uhr** Party

„Das Dschungelbuch“ – Sternstunden Familienkino: **So, 27.11. 10 Uhr**

„Frida“ - Starke Rollen - Frauen* im Kino: **Mi, 23.11.19 Uhr**

DDR-Literatur neu entdecken – „Jedes Wort ein Flügelschlag“ von Hanns Cibulka: **Mi, 30.11.19 Uhr**

Schmiede 3.0, Karl-Marx-Allee 7, Tel. 47 44 704

„50 Jahre Schmiede“: **Fr, 4.11. ab 19 Uhr**

„Tanz mit Dietmar“: **Sa, 26.11. ab 20 Uhr**

Stadtteilbüro Lobeda Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Beratung ALG II, Grundsicherung, Wohngeld (Ombudsstelle): **Di, 8.11.** (Anmeldung unter Tel. 44 36 62)

Mobiles Café-Smartphone, Tablet & Co (VHS): **Mi, 2. und 30.11. 14-15.30 Uhr**

PC-Café (VHS): **Do, 10. und 24.11. 14.45-16.15 Uhr**

Knotenpunkt (VHS): **Mi, 16.11. 14-16.15 Uhr**

Amateurfilme: **Mi, 23.11. 15.30 Uhr**

Mehrgenerationenhaus, Breitscheidstr. 2, Tel. 8724500

Ideenküche: **Mi, 2.11. ab 16.30 Uhr**

Mediensprechstunde Tablet/Smartphone: **Di, 8. und 22.11. 15.30 Uhr**

Reisefotos Äthiopien: **Mi, 9.11. 16 Uhr**

Nachbarschaftscafé: **Sa, 19.11. 15 Uhr**

„Rudolfs Schokoladenwerkstatt“ – Kinderakademie Spezial: **Sa, 12.11. 11-14 Uhr** (bitte anmelden!)

Seniorenbegegnungsstätte LISA, W.-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 35 87 71

Spaziergang Bibliothek: **Mo, 7.11. 14.45 Uhr** (LISA)

Kurzwanderung: **Mi, 9.11.**

Sonntagswanderung für Alleinstehende: **So, 13.11.**

Große Wanderung (Kahla-Dohlenstein-Leuchtenburg): **Mi, 16.11.**

„Stunde Ruth“ – Beratung Arztbriefe (Dr. med. Ruth Berles-Riedel): **Fr, 18.11. 11 Uhr**

Kleine Ausfahrt (Spielkartenmuseum Altenburg): **Sa, 19.11. 9 Uhr**

Verkehrsteilnehmerschulung:

Mo, 21.11. 15 Uhr

Vortrag „Alte Hausmittel für die Gesundheit“: **Mi, 23.11. 15 Uhr**

Bitte immer anmelden!

Emils Ecke, Emil-Wölk-Straße 5

Filmvorführung „Mietrebellen“ (ansch. Barabend): **Di, 8.11. 19 Uhr**

Dart-Abend: **Do, 10. 11. und 24.11. je 19 Uhr**

Offene Bühne: **Fr, 25.11. 18 Uhr**

Provinz-Comedy: **Mi, 30.11. 19 Uhr**

IKOS-Zentrum, Kastanienstraße 11, Tel. 87 41 160

Beratung Schwerhörigenbund: **Mo, 14.11. 9-11 Uhr**

Tauschring „Der Stern“: **Mo, 21.11. 15.30 Uhr**

Trauercafé im Hospiz: **Mo, 28.11. 16.30-18.30 Uhr**

Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 49 28 35

53. Jenaer Jazzabend mit Soul Club aus Jena: **Fr, 18.11. 20 Uhr**

Familiantanz mit DJ Tino Alt: **Sa, 5.11. 21 Uhr** (Einlass ab 20.30 Uhr)

Adventskonzert mit dem Volkschor Lobeda 1847: **So, 27.11. 15 Uhr**

Stadtplatz Lobeda-West

„Leben teilen wie St. Martin“ – Martinsgeschichte, Bastelstände, Musik und Begegnung

Fr, 11.11. 16-17.30 Uhr

Peterskirche Lobeda-Altstadt

Ökum.-Musikalische Andacht mit Ilga Herzog & Ensemble:

Sa, 5.11. 17.30 Uhr

„Rahab – eine Frau zwischen Krieg und Frieden“: **Fr, 11.11. 19 Uhr**

„Eine Rose für Klara G.“ – Gedenken an die jüdische Ärztin und Bürgerin Dr. Klara Griefahn (Musik & Lesung mit Antje Holzbauer und Hilde Dömin): **So, 13.11. 16 Uhr**

Eröffnung des „Adventsgeländers“: **So, 27.11. 16 Uhr**

Plätze für neue Bänke

„Sitzradar Jena“ heißt eine Mitmachinitiative für Senioren. Gesucht werden Vorschläge für Aufstellorte von Bänken auf öffentlichen Flächen. Der Abstand zur nächst gelegenen Bank soll mindestens 100 Meter betragen. Zusendung bis 30.11. unter kontakt@seniorenbuero.de oder Stadt Jena, Kommunaler Seniorenbeirat, Lutherplatz 3, 07743 Jena

Kontakte und Sprechzeiten

Ortsteilrat Neulobeda, W.-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 50 48 80

Sprechzeit nach Vereinbarung

KoBB, R.-Sorge-Str. 2 Tel. 47 32 14 bzw. 0173-3018632

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Wohnberatung im LISA, W.-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 35 87 71

Mittwoch 9-12 Uhr

Pflege- und Demenzberatung, E.-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14

Termine nach Vereinbarung

IKOS-Selbsthilfezentrum, Kastanienstr. 11, Tel. 87 41 160

www.selbsthilfe-in-jena.de

„AGATHE“ im Stadtteilbüro

montags 14-16 Uhr

Stromsparmcheck im Stadtteilbüro

montags 13-15 Uhr

Ambulante Drogenhilfe/Kontaktcafé, W.-Seelenbinder-Str. 26, Tel. 474 88 33

Montag bis Freitag 10-16 Uhr

Herausgeber & Redaktion Stadtteilbüro Lobeda, Anschrift 07747 Jena, Karl-Marx-Allee 28 * Telefon 36 10 57 Mail sb@jenalobeda.de

Web www.jenalobeda.de * Öffnungszeiten Montag 10-14 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 10-16 Uhr und nach Vereinbarung

Redakteurin Doris Weilandt * Layout & Satz Jochen Eckardt * Auflage 14.000 Exemplare * Druck Druckhaus Gera

Verteilung Zustellservice Martin Schulz * Redaktionsschluss 10. 10. 2022 * Gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena